

## Wopi<sup>TM</sup> – Innovatives Tool der neuesten Testgeneration für Rekrutierung, Talentmanagement und Coaching

WOPI<sup>TM</sup> (Work Personality Inventory), ein wissenschaftlich erprobter Persönlichkeits-Test integriert zum ersten Mal bei der Rekrutierung, Talentmanagement, Personalentwicklung und Coaching in einem einzigen Test die Erfassung von Motivation, Denken und Einstellungen. Er misst die persönlichen Antriebsräder eines Individuums und ermöglicht standardisierte und validierte Aussagen über die passende Aufgabenrolle einer Person (Experten- vs. Führungsrolle), über die Informationsverarbeitungsprozesse eines Individuums und über die persönliche Perspektiven/Visionen (Ambiguität, Optimismus, Erfolgserwartung).

### Bicycle of Competence

Fahrradfahren und Kompetenz haben einige Gemeinsamkeiten. Nämlich je besser wir das Fahrrad beherrschen, desto gekonnter und ökonomischer können wir fahren. Und wie ein Fahrrad ein Vorder-, ein Hinter- und ein Mittelritzel hat, beruht jede Kompetenz auf persönlichen Antriebsrädern. Motive zeigen, was eine Person machen will. Denkprozesse steuern die Planung und Problemlösung, während die Einstellungen die persönlichen Grundhaltungen widerspiegeln. Jedes kompetente Verhalten basiert auf diesen vier Elementen und wird erst durch ihr Zusammenspiel beobachtbar.

### Messbare Wettbewerbsvorteile für das Unternehmen

WOPI<sup>TM</sup> betrachtet das Individuum als Akteur und die Arbeitstätigkeit als Tätigkeitsrolle. Die Kernidee von WOPI's diagnostischem Konzept ist die Person-Job-Fit also die Übereinstimmung des Individuums mit seiner Arbeitstätigkeit. Eine solche wäre demzufolge idealerweise derjenigen Person zugeteilt, deren *Motivation*, *Denkstil* und *Einstellung*, wie der Schlüssel zum Schloss zu einer bestimmten Aufgabenrolle passt. Diese Übereinstimmung führt dazu, dass das Individuum am richtigen Platz zufriedener ist, da es sich selbst verwirklichen kann. Es entsteht eine *Win-Win*-Situation, weil Organisationen so weniger Personal brauchen und Kosten sparen, da zufriedene Menschen durch ihre Tätigkeit motiviert werden, mehr leisten und kompetenteres Verhalten zeigen – und nicht primär durch monetäre Anreize belohnt werden müssen.

Zürich 14.2.10

[office@wopi.ch](mailto:office@wopi.ch)

[www.wopi.ch](http://www.wopi.ch)